

Puncten o. gezogeli wirdi/der Linien k. o. gleich sey/vnd das/wann man die Apparenz des Cubi o. h. für die Horizontal Lini/vanda. b. für die Basin nimbt/es eben so viel sey/als wann man das k. o. für die Horizont Lini nemet vnd b. d. für die Basin. Prob/das dem also sey/zeuch von dem Augenpunct o. die Linien a. o. b. o. c. o. d. o. Demnach ist offenbar/wann du von dem Puncten k. die Lini d. k. zeuchst/so die Lini b. o. im puncten t. durchschneidet das t. g. b. d. Die Apparenz sey der vierung in der Section. So sag ich nun/so vom puncten b. die Lini a. h. gezogen wirdt/das solche die besagte Lini b. o. im selben puncten t. durchschneidet wirdt. Dann zeuch am ersten vom puncten t. diese Perpendicular Linien l. m. vnd n. o. darnach wie a. b. gegen dem o. h. ist/also auch n. t. gegen dem t. q. vnd wie b. d. gegen dem k. o. also l. t. gegen dem t. m. Nun sind aber k. o. vnd b. d. dem a. b. vnd o. h. gleich/so folgt/das n. t. sich verhalte gegen dem t. o. wie l. t. gegen dem t. m. vnd also wird folgen/das der punct t. des durchschnitts gemeiner punct sey/also/das t. g. vnd t. e. gleich seyen/nach der lehr der 43. Proposition des Ersten vnd 14. des sechsten Buchs Euclidis, welches hat müssen erwiesen werden.

74.

Wann vns ein Circkel fürkomt/dessen Superfiz von Rechten Ecken ist  
auff dem plan/wie dessen Erscheinung in der Section zu finden sey:

235.

Als den für gestellten Circkel a. b. r. p. seyn/welchen du in die Scenographischen wilst/der gestalt/das die Superfiz desselben sey von rechten Ecken auff dem plan o. vnd sich der punct a. dermassen geträhet werde/das der Diameter b. a. gleicher gestalt von rechten Ecken auff der Section sey/das Aug sey o. vnd der punct der Distanz d. Thuc im also. Theil den Circkel a. b. r. p. in viel gleiche theil/durch die puncten b. s. r. o. a. k. p. durch welche puncten zeuch Perpendicular Linien auff die Lini g. m. vnd von den extremiteten derselben gerade Linien bis an den Augenpunct o. von welchem so du eine Perpendicular Lini auff das o. d. zeuchst/vnd derselben gleich machest/wird die Horizontal Lini g. m. die Basis der Section seyn/auff welche/so du die länge der Perpendicularen obertregst/nach aufweisung unsrer vorigen ordnung/so wir im ersten theil erklärret haben/als werden die puncten der Circumferenz gefunden seyn/durch hilff des puncten o. vnd z. vnd werden dih die puncten seyn/a. c. d. e. f. h. i. s. durch welche zeuch eine Circkel Lini/so wirstu den für gegebenen Circkel haben/der mit geraden Ecken auff der Superfiz der Basis ruhet/vnd solche am punct d. berühret/also/das wann die Lini g. b. für die Basin nimst/vnd o. d. für die Horizontal Lini/besagter Circkel beschrieben seyn wirdt/nach unsrer Lehr vnd vortrag.

Merk allhie/das diese Frag vnd Materi auch durch die lehren des vorhergehenden zweiten theils unsers Buchs erörtert werden können/aber in erwegung/das es viel leichter ist vnd kürzer zugehet/wann man auff disen weg Procedirt/die Superfiz zu suchen/als wollen wir hinsüro vns dieser weise gebrauchen/vnd zwar nicht allein in disen vnd dergleichen Exempeln/sondern auch in allen andern/wie auf dem so folgt/erscheinen wirdt.

236.